

Mitteilungsblatt



der Gemeinde

Neidlingen

Landkreis Esslingen



Donnerstag, 25. Juli 2024

Jahrgang 63 Nummer 30

Badewannenrennen

Samstag, 21. Juli

ab 13:30 Uhr

(Freies Training ab 10:30 Uhr)



**verschoben auf den
Sonntag, 28. Juli**

**Mit Kaffee und Kuchen,
Roten Würsten und kühlen Getränken - ab 11 Uhr**

Neidlingen Kirchstraße



Jugendfeuerwehr Neidlingen

Bei uns geht's ab

Notrufe - Bereitschaftsdienste - Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Polizei	110
Polizeiposten Weilheim	90052-0
Polizeirevier Kirchheim	07021/501-0
Krankentransporte	19222
Klinikum Kirchheim-Nürtingen	
Klinikort Kirchheim u. Teck	07021/88-0
Klinikort Nürtingen	07022/78-0
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Bürgermeisteramt Neidlingen	
Telefon	90023-0
Sprechzeiten:	
Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr	
Dienstagnachmittags 16 bis 18 Uhr	
zusätzlich donnerstags ab 7 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung	
Wertstoffhof (Gottlieb-Stoll-Straße 60)	
Samstags 10 bis 12 Uhr	
Ev. Kindergarten Wasserschloß	6384
Grundschule Neidlingen	4725
Evang. Pfarramt Neidlingen	909350
Telefonseelsorge (geb.frei)	0800/1110111
Kath. Pfarramt Weilheim	909393
Telefonseelsorge (geb.frei)	0800/1110222
Landratsamt Esslingen	0711/3902-0
Bestattungsunternehmen	
Werner Holt, Kirchheim	07021/3657
Bestattungshaus Jäck, Weilheim	2092500
Anruf-Sammel-Taxi	07021/2656
Störungsdienste	
Strom Störungsdienst Albwerk	07331/209777
Wasserversorgung Störungsdienst	07021/800300
Telefon Störungsstelle	0800/3302000
Vodafone	0800/7242643
Spernotruf EC- und Kreditkarten	116 116
Handwerkernotdienst	01805/356878

Soziales

Soziales Netz Raum Weilheim e.V.

Beratungsstelle für Hilfe und Pflege im Alter
Betreutes Wohnen zu Hause
Betreuungsgruppen für ältere Menschen
 Rosemarie Bühler, Tel.: 74 33 077
 info@soziales-netz-weilheim.de, www.soziales-netz-weilheim.de


Diakoniestation Teck - Wir sind für Sie da
Häusliche Alten- & Krankenpflege - Palliativversorgung
Hauswirtschaftliche Versorgung - Essen auf Rädern - Hausnotruf
 24 Stunden erreichbar unter: Tel. 07021/486220, Fax 07021/4862228,
 E-Mail: info@ds-teck.de, Homepage: www.ds-teck.de

Pflegestützpunkt Weilheim
Bahnhofstr. 16, 73235 Weilheim
Pflegedienstleitung: Herr Michael Bihl, E-Mail: m.bihl@ds-teck.de
Bereich Pflege: Frau Iris Kurutz, E-Mail: i.kurutz@ds-teck.de
Bereich Hauswirtschaft: Frau Anna-Lisa Sigel und Christoph Schutte,
 E-Mail: a.sigel@ds-teck.de und c.schutte@ds-teck.de


Pflegestützpunkt
Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter
 Vordere Straße 45 in 73266 Bissingen an der Teck
 Jenifer Brown, Telefon: 0711-3902-43734
 Brown.jenifer@LRA-ES.de
 Ab dem 1. August erreichbar an den Tagen Montag, Dienstag (neu) und Donnerstag (Termine nach Vereinbarung)

Arbeitsgemeinschaft Hospiz
 Alleenstraße 74, Kirchheim 07021/9209227

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Notfallnachsorgedienst 07022/19222
Nürtingen-Kirchheim/Teck

TEV - Tageselternverein Kreis Esslingen e.V.
 Büro Kirchheim unter Teck, Turmstr. 3, 73230 Kirchheim unter Teck
 Ansprechpartnerin: Alexandra Jaiser, Dipl.-Sozial-/Religionspädagogin (FH), Telefon: 07021 807236-4, E-Mail: a.jaiser@tev-kreis-es.de
 Homepage: www.tageselternverein-kreis-es.de

Ärztliche Notdienste

Arzt 116117
 Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr
 Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr

Werktags:
 Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus
 Nürtingen, Auf dem Säer 1, 07022/19292
 werktags Montag bis Donnerstag von 19 bis 7 Uhr des Folgetages

Wochenende:
 Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3,
 am Wochenende und an Feiertagen; beginnend am Vorabend um
 19 Uhr, bis zum folgenden Werktag um 8 Uhr

Kinderarzt 116117
 Werktags ab 18 Uhr
 Am Wochenende und an Feiertagen 8 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Hals-Nasen-Ohren-Arzt 116117
Augenarzt 116117
Zahnarzt 0761/120 120 00

Tierrettung/Tierambulanz Mittlerer Neckar
 24-Stunden-Notruf 0177/3590902

Tierschutzverein Kirchheim-Teck e.V.

Siechenwiesen 22, 73230 Kirchheim-Teck, Tel. 07021 71812
 Öffnungszeiten: samstags, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
 info@tierschutzverein-kirchheim.de,
 http://www.tierschutzverein-kirchheim.de
 Postanschrift: Tierschutzverein Kirchheim u. T. e.V., Siechenwiesen 22,
 73230 Kirchheim unter Teck

Apothekendienst (ohne Gewähr)

Im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de werden durch Eingabe der PLZ und Datum die fünf nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angezeigt, oder unter 0180/5002963 (gebührenpflichtig)

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

26.07.	Mörike Apotheke Kircheimer Str. 7, 72622 Nürtingen	07022-31412
27.07.	Eberhard Apotheke Wellingener Str. 1, 73274 Notzingen	07021-45351
28.07.	Stadt Apotheke in der Praxisklinik Nürtingen Bahnhofstr. 5, 72622 Nürtingen	07022-9094455
29.07.	Rauner Apotheke Kirchheim Tannenbergsstr. 40, 73230 Kirchheim unter Teck	07021-52101
30.07.	Sulzburg Apotheke Unterlenningen Kircheimer Str. 45/1, 73252 Lenningen	07026-81158
31.07.	Pinguin-Apotheke im Nanz-Center Stuttgarter Straße 1, 73230 Kirchheim	07021-8046171
01.08.	Central Apotheke Wernau Kircheimer Str. 98, 73249 Wernau	07153-31719

Freiwillige Feuerwehr



Rückblick

Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr

Am letzten Samstag führte die FFW ihre Hauptübung im Bereich der neuen Schuppen am Ende der Kirchstraße durch.

Als Übungsaufgabe wurde angenommen, dass ein Mähdrescher auf einem Feld in der Nähe des Wanderparkplatzes Braike in Brand geraten ist und ein Flächenbrand sich auszubreiten droht.

Die Feuerwehr Neidlingen kommt mit ihrem LF10 an der Einsatzstelle an und ein Trupp geht sogleich mit Atemschutz zur Brandbekämpfung am Mähdrescher vor. Die weitere Besatzung beginnt damit, den Wassersack mit einem Volumen von 3000 Liter hinter dem Feuerwehrauto aufzubauen.

Der in Feuer geratene Acker oberhalb des Mähdreschers wird mit dem Tanklöschfahrzeug unter Einsatz von zwei C-Rohren während der Fahrt bekämpft. Gleichzeitig trifft das DRK ein und kümmert sich um den Fahrer des Mähdreschers. Das Wasserfass der FF Neidlingen kommt an die Einsatzstelle und füllt den Wassersack auf, so kann das inzwischen leere TLF seinen Tank hier wieder befüllen.

Aufgrund des heißen Wetters sind weitere Flächenbrände rund um den Mähdrescher nicht auszuschließen, daher wird der Boden mit dem Breitverteiler des Wasserfasses bewässert.

Da das Wasserfass nur begrenzt Wasser zur Verfügung hat, baut als Alternative die Feuerwehr Weilheim mit ihrem GW-L eine Schlauchleitung vom nächsten Hydranten zur Einsatzstelle auf.

Des Weiteren wird davon ausgegangen, dass die Streuobstwiesen oberhalb des Mähdreschers in Feuer geraten sind. Da das TLF dort nicht mehr fahren kann, gehen die Neidlinger Floriansjünger in mehreren Trupps mit D-Rohren zur Brandbekämpfung zwischen den Obstbäumen vor und umschließen das Feuer von beiden Seiten.

Über Lautsprecher wurden die interessierten Zuschauer von Kommandant Jochen Schmid über den Ablauf der Übung informiert.

Im Anschluss fand im Feuerwehrhaus die Manöverkritik statt.

Andrea Fiedler, Schriftführerin



Frau Eule hat Geburtstag

Am 28. Juni 2024 machten sich Hoppel und Bürste mit ca. 50 Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren auf den Weg, um den Geburtstag mit Frau Eule zu feiern. Auf ihrem Weg zu Frau Eule, die auf der anderen Seite des Waldes wohnt, waren einige Hindernisse zu überwinden.

Zuerst mussten sie sich durch eine hohe Blumenwiese zwängen. Damit aber nicht genug, es kam gleich noch eine Hecke, unter der man durchkrabbeln musste.

Außerdem wurde ein neugieriges Wildschwein durch das Wegwerfen von Eicheln abgelenkt.

Anschließend haben sich die Kinder davongeschlichen und sind leise über Moosplatten (Matten) gehüpft.

Da! Ein Apfelbaum mit herrlichen Äpfeln! Hier mussten die Kinder mit hohen Sprüngen versuchen die Äpfel zu ernten.

Als nächstes kamen Hoppel und Bürste am Fluss vorbei, der auf einem Baumstamm zu überqueren war.

Dann erreichten sie einen Sumpf. Der konnte entweder mit Hilfe eines Seils überwunden werden oder mit einem Floß. Die Kinder haben beides ausprobieren können.

Zum Schluss mussten sie noch einen Hügel hinauf. Dabei kletterten die Kids über die zusammengerollte Bodenmatte die Sprossenwand hinauf und rutschten die eingehängten Bänke hinunter.

Frau Eule hatte sich für ihre Geburtstagsfeier etwas Besonderes ausgedacht. So konnten die Kinder im Anschluss einen Bewegungsspass machen.

Hierbei wurde mit dem Ball im Slalom gedribbelt, Sprünge wie ein Känguru, ein Ballsprint, Ballpässe, Zielschießen mit beweglichem Ziel und Hangeln wie ein Affe geübt.

Für das leibliche Wohl war mit Getränken, Obstschalen, Eis und Kuchen gesorgt.

Wieder ein gelungener „Hoppel und Bürste“-Nachmittag.

Vielen lieben Dank an alle Helfer für die Unterstützung und an alle Kids, die so motiviert und super mitgemacht haben.

Martina Schmid





Aktuelle Seite

B.U.S.

Bewegen - Unterhalten – Spaß haben



Landkreis
Esslingen

Ehrenamtliche gesucht

Qualifizierungsprogramm für das Ehrenamt zur Anleitung von Bewegungsgruppen für ältere Menschen im Freien

Bewegung ist das Beste, was ältere Menschen für sich tun können. Bewegung hält den Körper gelenkig, beugt depressiven Verstimmungen vor und gehört zu den besten Alzheimer-Prophylaxe-Maßnahmen.

„Bewegung ist in jedem Alter wichtig und mit einfachen Übungen kann man auch im hohen Alter noch beginnen“, weiß Geriater Dr. Martin Runge. Die „Fünf Esslinger“ nach Dr. Runge sind ein von Dienste für Menschen erprobtes und gefördertes Bewegungsprogramm für Menschen in der zweiten Lebenshälfte. Für die neue Aufgabe als **B.U.S.** – Begleiter bereiten wir Sie sorgfältig vor. Die Schulung umfasst drei Ausbildungs-Bausteine. Bei Ihrer anschließenden Ehrenamtstätigkeit werden Sie gemäß der Volunteersgrundsätze des Landkreises Esslingen für Fragen der Altenhilfe unterstützt.

Das Besondere an **B.U.S.**:

- einmal in der Woche Bewegung im Freien an einem zentralen Ort
- einfache Übungen zur Sturzprophylaxe und anschließendes z. B. halbstündiges Gehen in mäßigem Tempo
- Sportlichkeit wird nicht vorausgesetzt
- Das Angebot ist niedrigschwellig – Einstieg ist jederzeit möglich

Falls Sie Interesse haben, sich zu engagieren, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung.

Als Ehrenamtliche/r arbeiten Sie im Tandem – also immer zu zweit. Sie bringen Begeisterung für die Aufgabe mit und das Talent, ältere Menschen zur Bewegung im Freien zu motivieren. Nach Ihrer Ausbildung sollten Sie sich mindestens ein Jahr lang engagieren.

Bausteine der **B.U.S.** - Ausbildung

1. Altern in Bewegung -

Einführung in das Projekt B.U.S.

Dienstag, 01.10.2024, 9:30 bis 15 Uhr

Dozentin Fortbildungszentrum Dienste für Menschen

Ort: Geriatisches Zentrum Kennenburger Straße 63
73732 Esslingen

2. „Fünf Esslinger“ nach Dr. Runge - Bewegungsprogramm zum Erhalt von Bewegung, Muskeln und Knochen **Dienstag, 08.10.2024, 9:30 bis 15 Uhr**

Dozentin Fortbildungszentrum Dienste für Menschen

Ort: Geriatisches Zentrum Kennenburger Straße 63
73732 Esslingen

3. Erste-Hilfe-Training – Fit für den Notfall **Donnerstag, 10.10.2024, 9:30 bis 13:30 Uhr**

Johanniter Unfallhilfe,

Eschbacher Weg 5, 73734 Esslingen am Neckar

Inhalt

- Begrüßung
- Zielgruppe: B.U.S.-Bewegungsangebot
- Was ist das B.U.S.-Bewegungsangebot?
- Erkennen von Sturzrisikofaktoren
- Erlernen des Bewegungsprogramms „Fünf Esslinger Dr. Runge“
- Training der Anleitersituation

Kosten

Die Teilnahmegebühr (ca. 150,00 € pro Teilnehmer) wird je nach Teilnehmerzahl direkt mit den Kommunen abgerechnet.

Anmeldung

Anmeldungen bis zum **16.09.2024** an:

Gutmann.Jasmin@lra-es.de (Bitte geben Sie Name, Adresse und Telefonnummer an.)

Die Gruppengröße wird auf 15 Personen begrenzt und die Plätze werden nach Anmeldeeingang vergeben.

Die Koordinierungsstellen werden schriftlich über die Berücksichtigung der Anmeldung informiert.

Kontakt

Landratsamt Esslingen Altenhilfefachberatung und -planung
Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar
Telefon 07 11 39 02-44303, Telefax 07 11 39 02-54303

Sommerferienprogramm 2024

- Veranstaltungen mit freien Plätzen -

Folgende Programmpunkte haben noch freie Plätze, hier können sich die Kinder gerne noch anmelden:

Nr.	Name	Termin	Alter
1	Tennis-Schnuppertraining	Fr 26.07. 10:30-14:30 Uhr	7-12
2	Modellbau/-fliegen	Fr 26.07. 09:00-16:00 Uhr	7-14
	Freitag und Samstag		
4	Skispringen von der Mattenschanze in Wiesensteig	Di 30.07. 16:30-20:00 Uhr	6-18
5	Der Neidlinger Sternenhimmel	Mi 31.07. 15:00-18:00 Uhr	10-15
6	Wanderung zur Schertelshöhle	Mi 31.07. 09:30-17:30	8-12
7	Spielerisch Musik und Rhythmen entdecken	Do 01.08. 10:00-15:00 Uhr	6-10
8	Ein Eigenheim für Vögel (Nistkasten bauen)	Mo 05.08. 14:00-16:00 Uhr	7-14
9	Bachwanderung und Wasserspiele	Di 06.08. 14:30-17:00 Uhr	5-7
10	CD upcycling (basteln mit CDs)	Mi 07.08. 10:00-12:00 Uhr	4-17
11	Auf den Spuren von ... (ein Detektivspiel)	Di 13.08. 10:00-12:00 Uhr	8-12
15	Vom Schaf zur Wolle zum Filz im Freilichtmuseum Be..	Fr 16.08. 13:00-17:30 Uhr	4-8
16	Spielerisch Musik und Rythmen entdecken	Mo 19.08. 10:00-15:00 Uhr	4-6
18	Ein Nachmittag bei den Ziegen	Fr. 23.08. 14:30-17:00 Uhr	3-6
19	Sport & Spaßtag mit dem (Hand)-Ball	Mi 28.08. 09:00-12:30 Uhr	7-11
20	Lesung - Im Land der wilde Biber	Mi 28.08. 10:30-12:00	4-7
21	Kinderturnen für Kindergartenkinder	Fr 30.08. 09:30-10:30 Uhr	3-4
22	Kinderturnen für Kindergartenkinder	Fr 30.08. 10:30-11:30 Uhr	5-6
26	Kinderfrühstück mit Pilgerreise	Fr 06.09. 09:00-12:00 Uhr	3-12

Wochenkalender

Während der Sommerferien bleiben der Schulturnraum und die Reußensteinhalle für den Übungsbetrieb geschlossen.

Donnerstag, 25. Juli

Ferienbeginn

07:00 Uhr Abholung Biotonne

Freitag, 26. Juli

Sommerferienprogramm: Tennis-Schnuppertraining

Sommerferienprogramm: Modellbaufliegen

19:00 Uhr Wintersport Männer

Samstag, 27. Juli

Sommerferienprogramm: Modellbaufliegen

Montag, 29. Juli

Sommerferienprogramm: Basteln und Malen aus Knöpfen

20:00 Uhr Volleyball-Hobby-Club „Die Netzknaller“

Dienstag, 30. Juli

Sommerferienprogramm:

Skispringen von der Mattenschanze

07:00 Uhr Abholung Gelbe Tonne/Gelber Sack

16:00 Uhr Seniorensport Herren, Radfahren Treffpunkt am Tennisplatz

Mittwoch, 31. Juli

Sommerferienprogramm: Der Neidlinger Sternenhimmel

Sommerferienprogramm: Wanderung zur Schertelshöhle

20:30 Uhr Volleyballer MSC

Donnerstag, 01. August

Sommerferienprogramm:

Spielerisch Musik und Rhythmen entdecken

07:00 Uhr Hausmüllabfuhr (2- und 4-wöchentlich)

07:00 Uhr Abholung Biotonne

Sommerpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den
Kalenderwochen 33-35 Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 08.08.2024

Redaktionsschluss: 05.08.2024, 12:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 05.09.2024

Redaktionsschluss: 02.09.2024, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Zwetschgenmarkt

Am Samstag, 21. September, findet im Bereich der unteren Kirchstraße der Zwetschgenmarkt statt. Hierzu ergehen folgende Hinweise:

Marktvesper für Kinder und Jugendliche

Kindergartenkinder und alle Schülerinnen und Schüler bekommen auch in diesem Jahr von der Gemeinde ein Marktvesper. Alle Kinder im Kindergarten, in der Grundschule und in den weiterführenden Schulen in Weilheim erhalten zwei Gutscheine. Die Gutscheine werden in diesem Jahr nur in der Neidlinger Grundschule und in den Neidlinger Kindergärten ausgegeben, **Schüler von auswärtigen Schulen** bitten wir, die Marken während unserer Öffnungszeiten ab der KW 36 im Rathaus (Zimmer 11) abzuholen.

Die Gutscheine sind mit dem Aufdruck „Essen“ oder „Getränke“ versehen und können am Stand der Feuerwehr vor Gebäude Kirchstraße 8 eingelöst werden.

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus hat folgende Öffnungszeiten:

Mo. - Di. 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Di. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 07.00 Uhr - 12.00 Uhr

Fr. geschlossen

Ihre Gemeindeverwaltung



Termine für die Abfallentsorgung im August 2024

(Bitte ausschneiden bzw. vormerken!)

Hausmüll

Donnerstag, 01. August (2- und 4-wöchentlich)

Donnerstag, 15. August (2-wöchentlich)

Donnerstag, 29. August (2- und 4-wöchentlich)

Biotonne

Donnerstag, 01. August

Donnerstag, 08. August

Donnerstag, 15. August

Donnerstag, 22. August

Donnerstag, 29. August

Gelbe Säcke und Gelbe Tonnen

Dienstag, 13. August

Dienstag, 27. August

Beim Hausmüll, bei der Biotonne, bei den Gelben Säcken sowie Gelben Tonnen ist das abzuführende Material jeweils morgens **nicht später als 07:00 Uhr** bereit zu stellen.



Sprechstunde Soziales Netz im Rathaus Neidlingen

Am Donnerstag, 25. Juli 2024 bietet das Soziale Netz Raum Weilheim eine Sprechstunde in Neidlingen an. Die Leiterin der Koordinationsstelle, Rosemarie Bühler ist von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Rathaus zu erreichen.

Sie bekommen Informationen über Leistungen der Pflegeversicherung, Vorsorgenden Papieren, Hilfen im Alltag für Ältere, Angebote des Sozialen Netzes und vieles mehr.

Auch Notfall-Dosen und Notfall-Pässe sind kostenfrei erhältlich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Telefonisch sind wir auch an diesem Nachmittag erreichbar unter der Nummer 07023/7433077.

Jederzeit per E-Mail: info@soziales-netz-weilheim.de



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Rentenversichert

Freiwilligendienste zahlen sich aus Ein Plus für die Rente

Wer in einem Freiwilligendienst arbeitet, erhält nicht nur ein Taschengeld: Dienstleistende punkten auch in der gesetzlichen Rentenversicherung. Während ihres Einsatzes sind die jungen Menschen automatisch pflichtversichert, ohne selbst Beiträge dafür zu zahlen – ob im Freiwilligen Sozialen Jahr, im Freiwilligen Ökologischen Jahr oder beim Bundesfreiwilligendienst. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Mehr als 90.000 Freiwillige engagieren sich jedes Jahr in gemeinwohlorientierten Einrichtungen. Die Arbeitgeber melden den Dienst gleich zu Beginn bei der Sozialversicherung. Die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung übernehmen sie in voller Höhe. Mitgeteilt werden zudem die Beschäftigungszeiten und die Arbeitsentgelte.

Der Bundesfreiwilligendienst dauert in der Regel sechs bis längstens 18 Monate. Das Freiwillige Soziale und das Freiwillige Ökologische Jahr sind für ein Jahr angelegt. Die in dieser Zeit gezahlten Beiträge zur Rentenversicherung werden im Rentenkonto gespeichert und zahlen sich später aus: Sie erhöhen die künftige Rente und zählen zudem als Wartezeit, mit denen Rentenansprüche erfüllt werden können.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** „Freiwilligendienste und Rente“, Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr

Vorbereitung Badewannenrennen

Tag und Datum: Freitag, 26. Juli 2024

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrhaus

Wir wollen die Sachen, die wir am Badewannenrennen brauchen, zu Rolf in die Garage bringen.

Didi + Andi + Felix + Jochen

Kindergartennachrichten



Evangelischer Kindergarten Wasserschloss

Kindergarten Wasserschloss

In den letzten Wochen waren alle Kindergartengruppen an mehreren Naturtagen unterwegs zum Bach. Die Kinder experimentierten begeistert mit Wasser und erkannten sehr schnell, was schwimmt und was geht unter. Hierfür wurden fleißig Schiffchen gebastelt und Naturmaterialien gesammelt. Es war spannend zu beobachten, wohin die Schiffe treiben, wie zügig sie unterwegs sind und welches zuerst am Ziel ankommt.



Schulnachrichten



Schulnachrichten

der Weilheimer Schulen

Schulbeginn nach den Sommerferien

Der Unterricht an den Weilheimer Schulen im neuen Schuljahr 2024/2025 beginnt am **Montag**, 09.09.2024, zu folgenden Zeiten:

Limburg-Grundschule:

Klassen 2, 3 und 4: Montag, 09.09.2024,
um 08:40 Uhr und endet um 11:15 Uhr.

Limburgschule, **SBBZ** Lernen:

Klassen 2 - 4: Montag, 09.09.2024,
um 08:40 Uhr und endet um **11:15 Uhr**.

Der erste Elternabend für die künftigen Klassen 1 der Limburg-Grundschule und der Limburgschule SBBZ Lernen ist am Donnerstag, 12.09.2024, um 19:30 Uhr in den jeweiligen Klassenzimmern.

Für die neuen Erstklässler, der Limburg-Grundschule und des SBBZ Lernen, Weilheim, findet die Einschulungsfeier am Samstag, den 14.09.2024 statt. Den genauen Ablauf entnehmen Sie bitte der Tabelle.

Klasse 1a, 1b und SBBZ Lernen	9:00 Uhr G o t t e s - dienst in der Peterskirche	9:45- 10:15 Uhr Einschulungsfeier in der Turnhalle der Limburg-Grundschule	10:15-11:00 Uhr Unterricht im Klassenzimmer
Klasse 1c und 1d	10:30 Uhr G o t t e s - dienst in der Peterskirche	11:15-11:45 Uhr Einschulungsfeier in der Turnhalle der Limburg-Grundschule	11:45-12:30 Uhr Unterricht im Klassenzimmer

Werkrealschule:

Klassen 6 - 9: Montag, 09.09.2024, um 8:40 Uhr und endet um **11:15** Uhr.

Ausnahme: Aufnahmefeier der Klassen 5 am Dienstag, 10.09.2024, um 08:40 Uhr im Musiksaal

Realschule:

Klassen 6 - 10: Montag, 09.09.2024, um 08:40 Uhr und endet um 11:15 Uhr.

Ausnahme: Aufnahmefeier der Klassen 5 der Realschule am Dienstag, 10.09.2024 um 10:00 Uhr in der Mensa.

Für die Realschule und die Werkrealschule endet der Unterricht am **ersten Schultag** um **11:15** Uhr.

Bitte beachten Sie generell die Homepage der Schulen bezüglich der Änderungen.

Robin Fehmer

Geschäftsführender Schulleiter der Weilheimer Schulen

Werkrealschule/Realschule Weilheim

Fahrradtour an den Bodensee

Im Rahmen der diesjährigen Projekttag der Werkreal- und der Realschule Weilheim radelten am vergangenen Dienstag 18 Schüler/innen aus den Klassen 5 bis 9 sowie drei Begleitpersonen nach Friedrichshafen an den Bodensee. Von Weilheim führte die erste Etappe über Münsingen hinab ins Lautertal und dann über Hayingen und das Laucherttal zum Tagesziel nach Sigmaringen. Nach 95 Kilometern und 1200 Höhenmetern erreichte die Radgruppe das Etappenziel. Am zweiten Tag fuhr die Gruppe dann die 70 km lange Strecke über Pfullendorf und das Deggenhauser Tal hinab ans „Schwäbische Meer“ nach Friedrichshafen. Nach der Ankunft im Naturfreundehaus radelten wir gleich weiter ins Strandbad Eriskirch, um bei sommerlichen Temperaturen im Bodensee gemeinsam zu baden. Abends hatten dann alle großen Hunger und füllten ihre Energiespeicher beim leckeren Abendessen wieder auf. Die Zugfahrt am Folgetag von Friedrichshafen nach Geislingen verlief planmäßig und so konnten wir gemeinsam die letzte Etappe zurück an die Schule in Angriff nehmen. Von Geislingen führte die finale Strecke über das Filstal zurück an die Schule. Die

Bilanz nach drei Tagen: 210 km, ca. 2000 Höhenmeter, ein aufgeschürftes Knie, 1 gerissene Kette, ca. 400 Schnakenstiche und jede Menge Eindrücke und Spaß auf der Tour. So weite Strecken hatte bisher noch kein/e Teilnehmer/in mit dem Rad zurückgelegt. Die Jungs und Mädels haben Ausdauer sowie Durchhaltevermögen bewiesen und sie können zurecht stolz darauf sein, mit dem Rad von der Schule an den Bodensee gefahren zu sein. Ganz herzlich bedanken wir uns bei den Firmen Eurotramp, TTS Tooltechnic und Reinert Kunststofftechnik, die dieses Projekt finanziell unterstützt haben.



Tolle Erlebnisse zum Schuljahresende

Theater Coq Au Vin aus Berlin zu Gast an der Grundschule

Zum Schuljahresende durften unsere Grundschul Kinder nochmals einige tolle Erlebnisse genießen. In der letzten Woche vor den Sommerferien war am Dienstag, den 16. Juli 2024 das Kindertheater Coq Au Vin aus Berlin zu Gast an der Grundschule. In einem mitreißenden Stück, das auch pädagogischen Wert hatte, versuchten die beiden Engel Ludwig und Gabriele ihre bei einer Bruchlandung beschädigten Flügel zu ersetzen. Dafür mussten Sie Gutes tun und die Kinder begeistern. Der freche Engel Ludwig versuchte dies mit Tricks, Artistik, Witz, Zauberkunststückchen und Charm. Während Gabriele von Anfang an versuchte, die Herzen der Kinder zu erobern. So blieben zwischen den beiden Engeln auch kleinere Reibereien nicht aus. Die Kinder fieberten von Beginn an mit; sie waren lautstark dabei und versuchten, nach Leibeskräften die beiden Engel zu unterstützen.



Bundesjugendspiele

Nachdem wir zwei Wochen lang in Folge die Bundesjugendspiele wetterbedingt aufschieben mussten, konnten wir den sportlichen Wettbewerb am Mittwoch, den 17. Juli 2024 durchführen. Mein Dank gilt insbesondere unserer Sportlehrerin Sabine Milling, die alle Klassen nacheinander durch die sportlichen Disziplinen führte. Die Kinder hatten großen Spaß und zeigten viel Ehrgeiz. Am liebsten hätten einige von ihnen sogar noch weitergemacht. Am Freitag, den 19.07.2024 fand die gemeinsame Siegerehrung in der Grundschule statt, bei der 20 Teilnehmerurkunden, 26 Siegerurkunden und 9 Ehrenurkunden überreicht werden konnten.



Kleines Schulkonzert

Im Rahmen des Musikunterrichts fand am Donnerstag, den 18. Juli 2024 morgens ein Schulsingen statt, das dank rhythmischer Begleitung und Cajon-Stücken gut und gerne als „Kleines Schulkonzert“ bezeichnet werden kann. Alle Kinder sangen begeistert mit und im Musikunterricht wurden bei Herrn Aures Begleitstimmen an Orff-Instrumenten, Rasseln, Boomwhackers und Cajons eingeübt. So konnten die zuhörenden Eltern einen kleinen Einblick in unsere musikalische Arbeit bekommen und die Kinder hatten die Gelegenheit, ihre eingeübten Stücke vorzutragen.



Ein erlebnis- und ereignisreiches Schuljahr liegt hinter uns.
Wir danken allen, die uns in diesem Jahr unterstützt,
vertraut und begleitet haben.
Von unseren Viertklässlern verabschieden wir uns und
wünschen Ihnen alles Gute für die weiterführende Schule.

Allen Familien und der Gemeinde Neidlingen wünschen
wir eine tolle Sommerferienzeit.
Wir freuen uns auf die Lernerfahrungen, Begegnungen
und den Austausch im neuen Schuljahr.

Mit herzlichen Grüßen aus der Grundschule
Rektorin Maren Spachmann mit dem ganzen
Grundschul-Team

Kirchliche Nachrichten



Evangelische
Kirchengemeinde
Neidlingen



Pfarrerin Ute Stolz
Hauptstr. 53
73235 Weilheim-Hepsisau
Tel. 07023-6774
E-Mail: Ute.Stolz@elkw.de

Pfarrerin Inga Kaltschnee
Kirchstr. 43
73272 Neidlingen
Tel. 07023-909350
E-Mail: Inga.Kaltschnee@elkw.de

Vikarin Damaris Läßle, Tel. 0151-55754682
E-Mail: Damaris.Läßle@elkw.de

Kirchengemeinde Neidlingen
Gemeindebürosekretärin Frau Bettina Kuch, Tel. 07023-909350
E-Mail: Pfarramt.Neidlingen@elkw.de

Bürozeiten: dienstags 14:30 - 17:00 Uhr und donnerstags
9:00 - 11:30 Uhr
www.hepsisau-neidlingen-evangelisch.de

Freitag, 26. Juli 2024

20:00 Uhr Atempause am Weilerbach
(weitere Informationen s.u.)

Sonntag, 28. Juli 2024

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. (Lukas 12,48)

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in Hepsisau (Pfarrerin Kaltschnee)

Freitag, 2. August 2024

18:00 Uhr Filmabend für Kinder in der Pfarrscheuer
20:00 Uhr Filmabend für Erwachsene in der Pfarrscheuer

Sonntag, 4. August 2024

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk; das er zum Erbe erwählt hat. (Psalm 33,12)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Rickelt, Opfer: Verein für Diakonie)

Filmabend in der Pfarrscheuer



Pfarrscheuer Filmabend
Freitag, 2. August
18 Uhr für Kinder ab 8
20 Uhr für Erwachsene
Mit Cocktails, Popcorn, netten Menschen.
POP CORN
Eintritt frei
Wir zeigen zwei einfühlsame Filme über die Kraft der Freundschaft und der Musik.

Am Freitag, 2. August 2024 findet ein Pfarrscheuerfilmabend statt. Wir zeigen zwei einfühlsame Filme über die Kraft der Freundschaft und der Musik.

Um 18 Uhr gibt es einen Film für Kinder und Jugendliche und um 20 Uhr beginnt der Film für die Erwachsenen. Wir freuen uns auf einen schönen Sommerabend in der kühlen Pfarrscheuer mit Cocktails, Popcorn und netten Menschen. Herzliche Einladung!

Nachlese Konficup



Fair, aber entschlossen präsentierte sich unsere Konfigruppe am 10. Juli auf dem Konficup in Notzingen. Am Ende belegte das Team Neidlingen/Hepsisau den 4. Platz von 10 Teams. In der Vorrunde war unser Team sogar ungeschlagen mit zwei Siegen: einmal 10:0 und einmal 2:0. Das kann sich sehen lassen. Herzlichen Dank an die Konfis und an alle, die die Spielerinnen und Spieler angefeuert und begleitet haben. Immer noch begeistert, Ute Stolz



Fertig.....

Sommerurlaub in den Pfarrämtern und Gemeindebüros
Pfarrerin Ute Stolz hat von 22. Juli bis 11. August Urlaub. Pfarrerin Kaltschnee vertritt sie. Sie erreichen Frau Kaltschnee unter Tel. 07023/909350 oder per Mail Inga.Kaltschnee@elkw.de

Pfarrerin Kaltschnee hat von 19. August bis 6. September Urlaub. Pfarrerin Stolz vertritt sie. Sie erreichen Frau Stolz unter Tel. 07023/6774 oder per Mail Ute.Stolz@elkw.de

Vikarin Damaris Läßle ist vom 19. August bis 2. September im Urlaub. Bitte wenden Sie sich an Pfarrerin Stolz. Gemeindegemeindefürerin Bettina Kuch hat Urlaub vom 22. Juli bis zum 9. August. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an Anette

Pelz-Fischer in Hepsisau. Sie ist im Gemeindebüro dienstags von 14:00 - 16:00 Uhr und donnerstags von 9:00 Uhr - 11:00 Uhr unter Tel. 07023/6774 zu erreichen oder per Mail an Anette.Pelz-Fischer@elkw.de.

Heiligabend für Jung und Alt – Wer hat Lust mitzumachen?

In diesem Jahr planen wir an Heiligabend etwas Neues. Wir möchten einen Gottesdienst am späten Nachmittag für und von Jung und Alt mit dem Posaunenchor in Neidlingen gestalten. Dafür suchen wir Menschen, die sich für die Gestaltung und die Proben eines Krippenspiels oder sogar für ein Musical begeistern. Wir freuen uns auf kreative Ideen und sind über alle, die mithelfen diesen besonderen Gottesdienst vorzubereiten, dankbar. Egal, ob bei Deko, Kostüme, Proben oder Technik, vor und hinter der Bühne, jede:r kann mitmachen. Um dem Gottesdienst für Heiligabend eine Gestalt zu geben, machen wir in der letzten Sommerferienwoche, am **3. September um 16 Uhr in der Pfarrscheuer** ein Vorbereitungstreffen. Kommt einfach vorbei und/oder meldet euch bei Ute Stolz, Inga Kaltschnee oder Maren Erhardt. Bei dem Treffen könnt ihr/können Sie gerne auch einfach nur reinschnuppern. Außerdem wird es am Heiligen Abend um 22:00 Uhr eine Atempause-Andacht in der Kirche geben. So können wir den Heiligen Abend, der manchmal ja auch etwas trubelig ist, aufatmend ausklingen lassen. Das Atempause-Team freut sich über Menschen, die diese mitgestalten möchten. Gerne können Sie dafür auf Maren Erhardt, Rebekka Stark, Eva Ruöß oder Inga Kaltschnee zugehen.

Wir sind schon sehr gespannt, was da entsteht, und wir sind davon überzeugt, dass sich aus diesen Ideen etwas sehr Schönes ergeben wird. Danke auch an die KGRs für ihre Unterstützung.



Atempause am Freitag, 26.07. um 20 Uhr am Weilerbach.

Wir laden alle ganz herzlich zur letzten Atempause vor der Sommerpause ein!

Wir wollen um 20 Uhr am Weilerbach starten und dann gemeinsam ein kleine Runde spazieren gehen. An 4 Stationen halten wir kurz an

zum Singen, um einen kurzen Input zu hören und einen kleinen Snack zu genießen.

Wir freuen uns, beim gemeinsamen Unterwegssein Euch noch besser kennenzulernen! Dies ist eine gute Möglichkeit, auch zum ersten Mal in die Atempause „reinzuschnuppern“.

Plant ausnahmsweise eine ganze Stunde ein.

Bei leichtem Regen würden wir mit Regenschirmen losziehen, bei starkem Regen treffen wir uns in der Pfarrscheuer in Neidlingen.

Um es leichter zu finden, hier die Koordinaten: 48°35'07.1"N 9°32'52.2"E.

Seelsorgebezirk von Vikarin Damaris Läßle

Zur Ausbildung gehört es, dass die Vikarinnen und Vikare einen eigenen Seelsorgebezirk haben. Diesen hat der Kirchengemeinde wie folgt festgelegt: **Gottlieb-Stoll-Straße, Seestraße, Schloßstraße und Kirchstraße**. Frau Läßle wird in diesem Bereich Geburtstagsbesuche machen sowie Beerdigungen oder Trauungen übernehmen.

Falls Sie ein seelsorgerliches Anliegen haben und in diesem Bezirk wohnen, können Sie sich ab 1. August an Frau Läßle wenden. Herzlichen Dank, dass Sie auch Vikarin Läßle vertrauensvoll begegnen.

Ihre Inga Kaltschnee und Ute Stolz



Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus Weilheim-Teck

Kath. Pfarramt St. Franziskus Weilheim,
Kirchheimer Straße 8
Pfarrer Peter Martin, Tel. (07023) 909396
StFranziskus.WeilheimAnderTeck@drs.de
Büro: Elisabeth Hüttner

Bürozeiten:

Montag, Dienstag 9.30 - 11.30 Uhr

Mittwoch, Donnerstag geschlossen

Freitag 14 - 17 Uhr

Donnerstag, 25.07.

18:00 Uhr Bibelkreis im Gemeindehaus in Weilheim

19:00 Uhr Ökum. Friedensgebet in Weilheim

Freitag, 26.07.

16:00 Uhr Ökum. Andacht im Alexanderstift in Zell u.A.

Samstag, 27.07.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Zell

Sonntag, 28.07.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Oberlenningen

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Dienstag, 30.07.

09:00 Uhr Hl. Messe in Weilheim

18:00 Uhr Abendmesse in Zell

Mittwoch, 31.07.

18:00 Uhr Abendmesse in St. Josef in Hochwang

Donnerstag, 01.08.

09:00 Uhr Hl. Messe in Owen

18:00 Uhr Abendmesse in Hepsisau

19:00 Uhr Ökum. Friedensgebet in Weilheim

Samstag, 03.08.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Zell

Sonntag, 04.08.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Oberlenningen

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Abschieds-Gottesdienst und Lebe-Wohl-Fest



Lange schon, hat es die Gemeinde gewusst und nun war er da, der Tag des Abschieds.

Am vergangenen Sonntag, der Himmel zeigte sich anfangs traurig, verabschiedete sich unser lieber Pfarrer Peter Martin in den wohlverdienten Ruhestand. Den Beginn bildete ein festlicher Gottesdienst mit allen Ministranten, mit Gästen aus nah und fern, sowie dem Chor der Franziskuskirche. In jenem sang unser Pfarrer über die Jahre mit Freude und so erklang auf seinen Wunsch die Missa „L'hora passa“ von Ludovico Viadana. In seiner Predigt dankte Pfarrer Martin der Gemeinde für die gemeinsame Zeit und wie er selbst betonte – „... die erste und die letzte Stelle, seien die schönsten gewesen!“ „Wiener

Walzerklänge“ bildeten den Ausklang des Gottesdienstes, als Vorgeschmack auf seine neue Heimat Wien.

Beim anschließenden Gemeindefest mit Speis und Trank, Kaffee und Kuchen wurden nochmals Gedanken und Erinnerungen ausgetauscht und der Tag, bei schönstem Wetter, einem weinendem und einem lachenden Auge zum Ausklang gebracht.

Wir wünschen unserem „alten“ Pfarrer für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und den Segen Gottes.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro in Weilheim ist am Montag, dem 29. Juli geschlossen.



**Landkreis
Esslingen**

Mitteilungen

Landratsamt Esslingen

Landkreis Esslingen mit dem European Energy Award ausgezeichnet

Am 15. Juli 2024 haben 22 im Klimaschutz engagierte Kommunen aus Baden-Württemberg – darunter der Landkreis Esslingen – eine internationale Auszeichnung für ihre Aktivitäten erhalten. Umweltministerin Thekla Walker verlieh den Städten, Gemeinden und Landkreisen den European Energy Award (eea). Im Rahmen des europäischen Zertifizierungsverfahrens treiben Kommunen den Klimaschutz auf ihrem Gebiet systematisch voran. Der Landkreis Esslingen durfte 2024 erstmals die Auszeichnung entgegennehmen.

„Ich freue mich sehr, auch dieses Jahr wieder zahlreiche Kommunen mit dem European Energy Award für ihr starkes Engagement auszeichnen zu dürfen. Diese Städte, Gemeinden und Landkreise reden nicht nur von Klimaschutz, sondern gehen die Herausforderung aktiv an. Ihr Einsatz für den kommunalen Klimaschutz bedeutet Einsatz für mehr Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger. Gleichzeitig sind die ausgezeichneten Kommunen wichtige Vorbilder für alle, wie funktionierender Klimaschutz vor Ort umgesetzt werden kann“, sagt Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft.

Erstmalige Auszeichnung für den Landkreis Esslingen

Der Landkreis Esslingen nimmt seit 2022 am European Energy Award teil und ist nun erstmals prämiert worden. „Mit der Teilnahme am eea wird unser langjähriges Engagement im Klimaschutz sichtbar gemacht. Auch unsere Kreiskliniken und unser Abfallwirtschaftsbetrieb setzen sich tatkräftig für Energieeffizienz und erneuerbare Energien ein. Die Auszeichnung ist für uns Ansporn für weiteres konsequentes Handeln beim Klimaschutz“, sagt Landrat Heinz Eininger.

Ein Leuchtturmprojekt aus dem integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises ist die Klimaschutzagentur Landkreis Esslingen. Die Agentur informiert und berät Privathaushalte, Unternehmen und Kommunen rund um Klimaschutz und Klimafolgenanpassung, auch im Rahmen von Veranstaltungen und in Kooperation mit vielen anderen Institutionen. Ein zweiter Schwerpunkt ist der Photovoltaik-Ausbau bei den landkreiseigenen Gebäuden, beim Abfallwirtschaftsbetrieb und bei den kreiseigenen Medius-Kliniken. Der Landkreis geht selbst mit

gutem Beispiel voran und wirbt gleichzeitig bei Privatpersonen und Unternehmen für den Photovoltaik-Ausbau.

Im Projekt „Emissionsfreie Straßenmeisterei (LKES²)“ wird ab Ende 2024 das zweite Brennstoffzellen-Nutzfahrzeug in den Einsatz gehen. Mit der Stelle des Wasserstoffkoordinators forciert der Landkreis den weiteren Wasserstoff-Hochlauf. Ein weiteres Vorzeigeprojekt ist das im Bau befindliche Verwaltungsgebäude des Landratsamts. Es folgt dem Cradle-to-Cradle-Prinzip, also dem Ansatz einer durchgängigen und konsequenten Kreislaufwirtschaft. Das Gebäude hat ein energieeffizientes und innovatives Technikkonzept. Dabei werden ressourcenschonender Beton und regionale Baustoffe verwendet.

Im Landkreis Esslingen haben außerdem die Stadt Ostfildern und die Gemeinde Dettingen unter Teck erstmals den eea erhalten. Landesweit wurden dieses Jahr acht Städte, neun Gemeinden und fünf Landkreise prämiert. Insgesamt nehmen im Südwesten 181 Kommunen am eea teil. Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) koordiniert die eea-Aktivitäten im Land.

Weitere Information

Mehr Informationen zu den einzelnen ausgezeichneten Kommunen und dem European Energy Award gibt es unter www.kea-bw.de/eea-preistraeger-2024. Weitere Fotos der Veranstaltung gibt es ebenfalls unter diesem Link.



Umweltministerin Thekla Walker überreicht den European Energy Award an die ausgezeichneten Kommunen im Landkreis Esslingen. Im Bild: Bürgermeister Michael Lübke, Landrat Heinz Eininger, Umweltministerin Thekla Walker, Klimaschutz- und Energiemanager Michael Christ (v.l.)

Foto: KEA-BW/Martin Stollberg.

Menschen Ü 50 für Bereitschaftspflege von Kindern willkommen

Informationsveranstaltung am 6. August

Wer gibt Kindern vorübergehend ein neues Zuhause? Im Landkreis Esslingen werden dringend Menschen gesucht, die Kindern in einer Ausnahmesituation für einen Zeitraum von wenigen Tagen bis zu mehreren Monaten ein Zuhause geben können. Eine solche kurzfristige Unterbringung, Bereitschaftspflege genannt, kann bei Familien, Paaren und Alleinlebenden und ausdrücklich bei Menschen mit über 50 Jahren erfolgen. Wenn die Kinder gerade aus dem Haus sind oder allgemein in eine neue Lebensphase gestartet werden soll, kann der Einsatz für die Kleinsten in der Gesellschaft eine wertvolle Aufgabe sein, ist der Fachdienst für Pflegekinder und ihre Familien des Sozialen Dienstes überzeugt.

Kinder sind, so der Fachdienst, immer wieder durch Krisen und massive Belastungen wie Trennung oder Erkrankung von Eltern kurzfristig unversorgt, manche erleben Vernachlässigung oder Misshandlung. Wenn andere Hilfen und Unterstützungen in diesen Familien nicht ausreichen, werden Kinder vom Sozialen Dienst in Pflegefamilien untergebracht. In Not-situationen gibt es Bereitschaftspflegefamilien, wo Kinder wenige Tage bis zu mehreren Monaten liebevoll versorgt und aufgefangen werden. Während dieser Zeit wird geklärt, ob eine Rückkehr zu den Eltern wieder möglich ist oder ob andere Hilfen notwendig werden.

Der Fachdienst qualifiziert geeignete Personen und begleitet Pflegefamilien von Anfang an. Für das Engagement gibt es eine Aufwandsentschädigung. Zukünftige Bereitschaftspflegeeltern sollten Freude am Zusammenleben mit Kindern und Jugendlichen haben genauso wie starke Nerven und eine gesunde Portion Humor, um die großen und kleinen Krisen gemeinsam mit den Kindern und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sozialen Dienstes zu meistern.

Alle Interessierten sind herzlich zu einer Informationsveranstaltung am 6. August von 17.30 Uhr bis 19 Uhr, Landratsamt Esslingen, Außenstelle Nürtingen, Europastr. 40, 72622 Nürtingen eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten beim Fachdienst für Pflegekinder und ihre Familien des Sozialen Dienstes, Ursula Österle, Telefon 0711 3902-42990; Madeline Herz, Telefon 0711 3902-42987 oder E-Mail: Pflegekinderhilfe@LRA-ES.de. Hier können auch vorab Fragen beantwortet werden.

Aktion „BetriebsFerien 2024“ hat noch freie Plätze

Jugendliche besichtigen Betriebe in den Sommerferien

In den Sommerferien können Jugendliche ab 13 Jahren bei der Aktion BetriebsFerien jeweils für einen Tag in verschiedene Betriebe im Landkreis Esslingen hineinschnuppern. Vor Ort gibt es Informationen zur beruflichen Orientierung. BetriebsFerien hat noch freie Plätze, für die man sich anmelden kann. Die Betriebe stellen die angebotenen Ausbildungsberufe und Dualen Studiengänge vor. Bei Betriebsführungen und im Gespräch mit Ausbildungsleitungen und Auszubildenden wird ein Einblick in die tägliche Praxis der Ausbildungsbereiche gegeben. Mehr als 40 Betriebe und Institutionen im Landkreis öffnen vom 25. Juli bis einschließlich 6. September ihre Türen für Schülerinnen und Schüler. Der schnellste Weg zu den freien Terminen und der Anmeldung: www.betriebsferien-es.de oder direkt beim Projektteam der BetriebsFerien, E-Mail: info@betriebsferien-es.de, Telefon: 0711 3902-42092.

Museumsdorf wartet mit Sommerferien- Programm für Familien auf

Das Freilichtmuseum Beuren inmitten der Streuobstwiesen direkt am Albtrauf mit seinen interessanten Einblicken in ländliche Lebenswelten der letzten Jahrhunderte bietet in den Sommerferien ein Familien-Ferien-Programm. Führungen und Mitmachangeboten sich vielfältigen Themen haben, insbesondere den Tieren, die im Garten und auf den Wiesen des Museumsdorfs zu Hause sind. Aktionen und Führungen beginnen jeweils um 14 Uhr.

Am ersten Ferientag, 25. Juli, können Familien der Sommerhitze entfliehen und „Kellergeheimnisse“ in den zahlreichen Kellern der Museumsgebäude entdecken. Am 26. Juli dreht sich alles um die kleinsten Tiere im Freilichtmuseum, wenn Museumsimker Matthias Maisch rund um den Bienenwagen aus Ohmden und das Köngener Bienenhaus seine Arbeit mit

den Honigbienen vorstellt. In den Alltag der Kinder in früheren Zeiten können Erwachsene und Kinder am 30. Juli eintauchen, wenn es heißt: „Ein Mädchenleben vor 100 Jahren war anders als das von Jungs“, bevor es am 31. Juli mit Jens Häußler von der Obst- und Gartenbauberatung des Landkreises Esslingen unter dem Motto „Wir erkunden Tiere und Pflanzen der Streuobstwiese“ ans Erkunden der einzigartigen Artenvielfalt im größten zusammenhängenden Streuobstgebiet Europas geht. Zurück zum Dorfleben geht es am 1. August mit dem Team Gästeführung, mit dem es auf Spurensuche zur Frage „Wie haben Urgroßvater und Urgroßmutter gelebt?“ geht. Zum Abschluss der Woche ist das NABU-Biosphärenmobil am Freitag, 2. August vor Ort, eine gute Möglichkeit, den einzigartigen Naturraum der Schwäbischen Alb spielerisch zu entdecken.

Sauber bleiben ohne fließendes Wasser ist am 6. August Thema der Führung „Dreck macht Speck – sauber nach Möglichkeit“. Am 7. August lädt BeKi-Beraterin Carmen Alborno vom Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen unter dem Titel „Zucker und die versteckten Süßmacher“ den Zucker in verschiedenen Lebensmitteln aufzuspüren und schmackhafte Snacks herstellen. BeKi steht für die Landesinitiative „Bewusste Kinderernährung“. Bei der Führung „Leben im Dorf vor 100 Jahren und vor 200 Jahren“ am 8. August erfährt man vom steten Wandel des Dorflebens. Am 9. August können Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern für den Naturschutz aktiv werden und mit der NABU-Ortsgruppe Neuffen-Beuren Nisthilfen für Bienen bauen. Für diese Mitmachaktion ist eine Anmeldung erforderlich und es fällt ein Materialkostenbeitrag von elf Euro pro Nisthilfe an.

Am 13. August bei der Führung „Kleinvieh macht auch Mist“ geht es um die schlaue Verwertung der tierischen Ausscheidungen. Am 14. August geht es um die Weinbergschnecken. Gemeinsam mit den Alb-Guides Rita und Walter Goller werden ihre Schneckenhäuser kunstvoll bemalt. Pünktlich zur Erntezeit zeigt die Führung „Ernte um 1950“ am 15. August, wie vor rund 70 Jahren die Ernte noch ohne riesige Mähdrescher durchgeführt wurde. Die verschiedenen Gärten des Museums und ihre Produkte stehen am 16. August bei der Mitmachaktion „Wir machen Brotaufstriche mit Pflanzen aus den Museumsgärten“ im Fokus. Unter Anleitung einer Streuobstpädagogin können Kinder gemeinsam mit ihren Eltern Marmelade herstellen. Eine Anmeldung ist erforderlich, es fällt ein Kostenbeitrag an.

Informationen und Anmeldung beim Freilichtmuseum Beuren, 72660 Beuren, www.freilichtmuseum-beuren.de, Info-Telefon 0711 3902-41890, info@freilichtmuseum-beuren.de. Die Öffnungszeiten des Freilichtmuseums sind Dienstag bis Sonntag 9 bis 18 Uhr.

Jahrgänge

Jahrgang 46/47

Wir treffen uns am 26. Juli ab 18.00 Uhr im Gasthaus Lamm. Wolfgang Jaschinski zeigt einen Film über das Wochenende der 1200 Jahrfeier 1997.

Gruß Lore, Gerda, Else

Vereinsnachrichten



Turnverein Neidlingen 1910 e.V.

Nachruf

In tiefer Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vorstands- und Ehrenmitglied

Hans Pflüger

der am 28. Juni 2024 verstorben ist.

Hans Pflüger leitete als Vorstandsmitglied von 1980 – 1988 das Geschehen in unserem Turnverein.

Während seiner Zeit im Vorstand feierte der TVN sein 75-jähriges Jubiläum und weihte zu diesem Anlass das Sportheim sowie das Sportgelände ein, an dessen Umsetzung Hans Pflüger maßgeblich beteiligt war.

Hans Pflüger hat mit seiner ehrenamtlichen Arbeit über Jahre hinweg das Vereinsleben geprägt und mit den Weg bereitet für alles, was unseren Verein heute ausmacht.

Wir sagen Danke für seine langjährige Treue, das überaus vorbildliche Ehrenamt und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Turnverein Neidlingen 1910 e.V.
Die Vorstandschaft



Tennisclub Neidlingen

Neues vom TC Neidlingen

www.tc-neidlingen.de

30er sichern sich aus eigener Kraft durch einen 5:4-Sieg in Jesingen den Klassenerhalt in der Bezirksliga – 50er nach erneuter 4:5-Niederlage gegen Ebersbach abgestiegen

TCN (50er) – TC Ebersbach

4:5

Tennis ist ein phantastischer Sport, den wir alle so lieben. Er kann aber auch unfassbar grausam sein. Durch die fünfte 4:5-Niederlage der Saison ist der Abstieg unserer 50er aus der Bezirksklasse 1 besiegelt. Trotz Verstärkung der Herren 30 in Person von Stephan Munz und Klaus Moll für das Doppel hat es nicht sollen sein. Im direkten Duell um den Klassenerhalt gegen den TC Ebersbach konnten lediglich Stephan Munz sowie Christian Otto Siege im Einzel holen, was letztlich zu wenig war. Bei einem 2:4-Zwischenstand nach den Einzel ist es meistens aussichtslos 3 Doppel zu gewinnen, da die führende Mannschaft nur noch ein Punkt für den Sieg benötigt und da des Öfteren auf das 3-Doppel setzt. So auch dieses Mal. Sowohl das Spitzendoppel Neubauer/Klaus Moll, die sich im Schnelldurchgang durchsetzen konnten, als auch das 2er-Doppel Holl/Munz, die in 3 Durchgängen gewannen, sollten nicht ausreichen, da das 3er-Doppel Otto/Schwaier praktisch chancenlos war. Demnach stand erneut eine bittere 4:5-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen, die gleichbedeutend mit dem Abstieg aus der Bezirksklasse 1 war. Für den TCN im Einsatz waren Ralf Neubauer, Stephan Munz,

Bernd Holl, Holger Schwaier, Karl Moll, Christian Otto sowie Klaus Moll im Doppel.

TA TSV Jesingen - TCN (30er)

4:5

Es ist genau das eingetroffen, was viele im Vorfeld erwartet haben, nämlich ein enges Match zweier ausgeglichener Mannschaften, bei dem Kleinigkeiten über Sieg und Niederlage entscheiden werden. Bereits in der „1.Runde“ gingen zwei der drei Duelle über die volle Distanz und wurden erst im Match-Tiebreak entschieden. Alexander Amiri(4) brachte seine Mannschaft in Führung, als er Mitte des 1.Durchgangs in Front lag und sein Gegner verletzungsbedingt aufgeben musste. Matthias Gözl(2) zeigte wie schon in der Vorwoche eine gute Leistung nur mit dem Unterschied, dass er sich dieses Mal mit einem Sieg in 3 Sätzen belohnte. Andreas Goll(6) spielte ebenfalls stark, steigerte sich nach dem verlorenen 1.Satz, leistete sich jedoch im entscheidenden MTB einige Fehler zu viel und verlor letztendlich, so dass es mit einem Zwischenstand von 2:1 für die TCN Herren in die „2.Runde“ ging. Im teilweise hochklassigen Spitzeneinzel nahm Christian Renz(1) erfolgreich Revanche für die Klatsche im Hinspiel. Im MTB bewies er absolute Nervenstärke als er bereits 7:8 zurücklag und sich anschließend jedoch 3 Punkte in Folge holte und demnach den 3.Punkt für seine Farben einsammelte. Klaus Moll(3) konnte nicht ganz an die Leistungen der Vorwochen anknüpfen und verlor allerdings auch einem furios aufspielenden Kontrahenten in 2 Durchgängen. Andreas „Öckes“ Ochs(5) war in seinem Match im Prinzip chancenlos und verlor glatt, so dass es für viele wenig überraschend 3:3 nach den Einzel stand. Als sich unsere Jungs gerade zur Diskussion über die Doppelaufstellung trafen, kam der womöglich entscheidende Faktor Zufall zu Hilfe, als Stephan Munz mit seiner Familie auf dem Weg zum Teckbotenpokal kurz auf der nebenan liegenden Tennisanlage vorbeikam. Nach kurzem Überlegen und überzeugenden Worte seiner Kameraden holte er schließlich kurzerhand sein Tenniszeugs daheim und war bereit für das Doppel. Nach kurzer Einfindungsphase steigerte sich das in der Vergangenheit oft zusammenspielende 3er-Doppel Ochs/Munz, brachten einen letztlich nie ernsthaft gefährdenden Sieg nach Hause und stellten auf 4:3. Das 1er-Doppel Gözl/Moll hielt gegen die beiden Spitzenspieler aus Jesingen gut mit, verloren jedoch in 2 Sätzen, so dass fortan alle Augen auf das 2er-Doppel Amiri/Renz gerichtet waren. Die beiden harmonisierten wie schon öfters prächtig zusammen und holten mit einer bärenstarken Vorstellung den entscheidenden und viel umjubelten 5.Punkt, so dass der Klassenerhalt unter Dach und Fach war. Im Parallelspiel unterlag der direkte Konkurrent aus Großbettlingen zwar auch, so dass selbst sogar eine Niederlage in Jesingen gereicht hätte. Starke Teamleistung Männer !!!
Schu



Schwäbischer Albverein

Donnerstag, 25. Juli 2024

Wohlfühlwanderung zur Hindenburghütte

Mit einer Wanderung zur Hindenburghütte leiten wir die Sommerpause unserer Wohlfühlwanderungen ein. Bei der Hindenburghütte verbringen wir bei hoffentlich angenehmem Sommerwetter einen schönen Nachmittag. Für Getränke und Essen wird gesorgt! Wem der Aufstieg auf dem Hans-Schumann-Weg zu anstrengend ist, kann per PKW zum Bahnhöfle fahren und auf ebennem Weg zur Hindenburghütte gehen. Treffpunkt für Wanderer und Autofahrer ist um 13:30 Uhr an der Alten Schule. Die Autofahrer bilden Fahrgemeinschaften.

ten. Wer später direkt zum Bahnhöfle fahren will, meldet sich bitte an unter gerhard.hepperle@t-online.de oder 07023-4856.
 Gerhard Hepperle



Schützenverein Neidlingen e.V.
Vereins- und Betriebspokalschießen 2024
 Nachdem das Vereins- und Betriebspokalschießen im Zuge des 150. Jubiläums im vergangenen Jahr im Kalender nach hinten gerückt war, kehrte das beliebte Event nun

auf seinen angestammten Platz Mitte Juli zurück. Während der zwei Wochen Schießzeit konnten der Schützenverein wieder zahlreiche Hobby-Schützen auf der Luftdruckanlage in der Falkenstraße 15 begrüßen. Die Siegerehrung fand dann in Ermangelung des traditionellen Gartenfests direkt am Abend des letzten Veranstaltungstages statt. Aufgrund eines Regenschauers musste die Siegerehrung mit der Preisvergabe von zahlreichen Gutscheinen im Gegenwert von über 500 EUR nach innen verlegt werden, doch dies tat der gespannten Erwartung auf die Verkündung der Sieger keinen Abbruch. In diesem Jahr gab es u. a. Gutscheine für das Theaterschiff Stuttgart, die Therme Beuren, einen Gutschein für den Erlebnispark Tripsdrill oder einen Massagegutschein. Die Preise wurden jeweils unter den besten drei Mannschaften der Jugend-, Damen- und Herrenwertung, sowie den besten Einzelschützen verteilt. Vielen Dank an alle Teilnehmer und die zahlreichen Sponsoren, die diese Veranstaltung überhaupt erst möglich machen!
 Matthias Braun

Vereins- und Betriebspokalschießen 2024 Ergebnisliste 2024

Mannschaftswertung Jugend

Die drei besten Teiler werden addiert. Gemischte Mannschaften starten in der Herrenwertung.

1. Jungbläser Posaunenchor	462,3
Karl Erhardt	41,0
Josias Blankenhorn	158,3
Micha Blankenhorn	263,0
<i>Lotta Sting</i>	496,9
2. TVN Abteilung Ski Jugend - Karra 12	507,0
Max Pfutterer	121,5
Mara Sohn	143,1
Tim Amiri	242,4
<i>Marietta Hitzer</i>	278,0
3. Juka 2	532,6
Shihra Rouß	121,4
Ronja Bayer	178,2
Pauline Luik	233,0
<i>Pauline Kuch</i>	320,9
4. Jugendfeuerwehr 2	746,5
Emir Özaydin	227,0
Joel Ruof	243,1
Lisa Geiß	276,4
5. Jugendfeuerwehr 1	843,9
Lukas Huttenlocher	259,3
Karl Weil	268,7
Moritz Geiß	315,9

6. TVN Abteilung Ski Jugend	961,5
Mia Starkert	244,0
Benne Starkert	245,0
Laura Hepperle	472,5

7. Die vier Volltreffer	2.389,0
Niko Rehkugler	311,0
Lilli Rehkugler	924,0
Lea Albert	1.154,0
<i>Paul Albert</i>	1.895,0

Mannschaftswertung Damen

Die drei besten Teiler werden addiert. Gemischte Mannschaften starten in der Herrenwertung.

1. TVN Abteilung Ski Damen	432,0
Steffi Ambacher	129,3
Daniela Ambacher	149,6
Nicky Starkert	153,1
<i>Lea Laub</i>	649,2

2. ECS - Frauenpower	520,3
Anja Krenmayr	57,2
Cornelia Striegel	214,0
Petra Flogaus	249,1

3. Juka 1	552,2
Nadja Pfeifer	64,9
Lisa Greiner	169,2
Lara Hitzer	318,1

4. MSC Damen 1	752,6
Dorothee Hitzer	116,3
Anke Fiedler	192,2
Elke Loser	444,1
<i>Doris Stukar</i>	551,9

5. United Games - Zahlenschubser	784,7
Lili Eberle	54,9
Susanne Hartmannsgruber	313,8
Nadine Kauf	416,0

6. Die vier ?	827,3
Regine Pfeifer	174,0
Frauke Häfele	319,6
Andrea Fiedler	333,7
<i>Beate Klein</i>	341,8

7. Gemeinde Neidlingen 1	909,5
Michaela Mühling	233,7
Jutta Bauer	318,0
Katharina Maleika	357,8
<i>Alina Vels</i>	382,5

Mannschaftswertung Herren

Die drei besten Teiler werden addiert. Gemischte Mannschaften starten in der Herrenwertung.

1. Musikverein	257,0
Bernd Kuch	12,2
Claudia Velten	52,4
Andreas Velten	192,4
<i>Jochen Kuch</i>	331,8

2. Gemeinde Neidlingen 2	745,2
Jürgen Ebler	216,4
Masume Khawari	219,9
Mirza Attayi	308,9
Silviu Brad	398,2

3. Bleistiftspitzer	778,7
Sebastian Stolz	143,8
Gerhard Stolz	284,8
Raphaella Klein	350,1
<i>Ann-Kathrin Stolz</i>	<i>405,7</i>

4. United Games - Adlerauge	817,0
Alexander Pohl	233,1
Johannes Bernhardt	286,6
Simon Kunfalvi	297,3

5. ECS - Der Hochbegabtenzug	833,4
Patrick Holzwarth	228,5
Richard Flogaus	266,7
Dennis Patzenbein	338,2
<i>Daniel Meijer</i>	<i>500,9</i>

6. ECS - Die dreisten Drei	1.006,0
Daniel Flogaus	148,8
Uwe Striegel	233,0
Jonas Herrmann	624,2

Einzelwertung Jugend

Platzierung	Vorname	Nachname	Mannschaft	Teiler
1.	Karl	Erhardt	Jungbläser Posaunenchor	41,0
2.	Shihra	Rouß	Juka 2	121,4
3.	Max	Pfutterer	Ski Jugend - Karra 12	121,5
4.	Mara	Sohn	Ski Jugend - Karra 12	143,1
5.	Josias	Blankenhorn	Jungbläser Posaunenchor	158,3
6.	Ronja	Bayer	Juka 2	178,2
7.	Emir	Özaydin	Jugendfeuerwehr 2	227,0
8.	Pauline	Luik	Juka 2	233,0
9.	Tim	Amiri	Ski Jugend - Karra 12	242,4
10.	Joel	Ruoß	Jugendfeuerwehr 2	243,1
11.	Mia	Starkert	TVN Abteilung Ski Jugend	244,0
12.	Benne	Starkert	TVN Abteilung Ski Jugend	245,0
13.	Lukas	Huttenlocher	Jugendfeuerwehr 1	259,3
14.	Micha	Blankenhorn	Jungbläser Posaunenchor	263,0
15.	Karl	Weil	Jugendfeuerwehr 1	268,7
16.	Lisa	Geiß		276,4
17.	Marietta	Hitzer	Ski Jugend - Karra 12	278,0
18.	Niko	Rehkugler	Die vier Volltreffer	311,0
19.	Moritz	Geiß	Jugendfeuerwehr 1	315,9
20.	Pauline	Kuch	Juka 2	320,9
21.	David	Velten		390,0
22.	Laura	Hepperle	TVN Abteilung Ski Jugend	472,5
23.	Lotta	Sting	Jungbläser Posaunenchor	496,9
24.	Lea	Laub	TVN Abteilung Ski Damen	649,2
25.	Lilli	Rehkugler	Die vier Volltreffer	924,0
26.	Lea	Albert	Die vier Volltreffer	1154,0
27.	Paul	Albert	Die vier Volltreffer	1895,0

Einzelwertung Damen

Platzierung	Vorname	Nachname	Mannschaft	Teiler
1.	Denise	Rehkugler		40,8
2.	Claudia	Velten	Musikverein	52,4

3.	Lili	Eberle	United Games - Zahlenschubser	54,9
4.	Anja	Krenmayr	ECS - Frauenpower	57,2
5.	Nadja	Pfeifer	Juka 1	64,9
6.	Dorothee	Hitzer	MSC Damen 1	116,3
7.	Steffi	Ambacher	TVN Abteilung Ski Damen	129,3
8.	Daniela	Ambacher	TVN Abteilung Ski Damen	149,6
9.	Nicky	Starkert	TVN Abteilung Ski Damen	153,1
10.	Lisa	Greiner	Juka 1	169,2
11.	Regine	Pfeifer	Die vier ?	174,0
12.	Anke	Fiedler	MSC Damen 1	192,2
13.	Cornelia	Striegel	ECS - Frauenpower	214,0
14.	Michaela	Mühling	Gemeinde Neidlingen 1	233,7
15.	Petra	Flogaus	ECS - Frauenpower	249,1
16.	Susanne	Hartmanns- gruber	United Games - Zahlenschubser	313,8
17.	Jutta	Bauer	Gemeinde Neidlingen 1	318,0
18.	Lara	Hitzer	Juka 1	318,1
19.	Frauke	Häfele	Die vier ?	319,6
20.	Andrea	Fiedler	Die vier ?	333,7
21.	Beate	Klein	Die vier ?	341,8
22.	Raphaella	Klein	Bleistiftspitzer	350,1
23.	Katharina	Maleika	Gemeinde Neidlingen 1	357,8
24.	Alina	Vels	Gemeinde Neidlingen 1	382,5
25.	Nina	Feller		385,5
26.	Ann- Kathrin	Stolz	Bleistiftspitzer	405,7
27.	Nadine	Kauf	United Games - Zahlenschubser	416,0
28.	Elke	Loser	MSC Damen 1	444,1
29.	Doris	Stukar	MSC Damen 1	551,9

Einzelwertung Herren

Platzierung	Vorname	Nachname	Mannschaft	Teiler
1.	Bernd	Kuch	Musikverein	12,2
2.	Sebastian	Stolz	Bleistiftspitzer	143,8
3.	Daniel	Flogaus	ECS - Die dreisten Drei	148,8
4.	Fabio	Knapp	ECS - Team Durchblick	175,7
5.	Andreas	Velten	Musikverein	192,4
6.	Jürgen	Ebler	Gemeinde Neidlingen 2	216,4
7.	Masume	Khawari	Gemeinde Neidlingen 2	219,9
8.	Patrick	Holzwarth	ECS - Der Hochbegabtenzug	228,5
9.	Uwe	Striegel	ECS - Die dreisten Drei	233,0
10.	Alexander	Pohl	United Games - Adlerauge	233,1
11.	Florian		Klar	261,2
12.	Richard	Flogaus	ECS - Der Hochbegabtenzug	266,7
13.	Gerhard	Stolz	Bleistiftspitzer	284,8
14.	Johannes	Bernhardt	United Games - Adlerauge	286,6
15.	Simon	Kunfalvi	United Games - Adlerauge	297,3
16.	Mirza	Attayi	Gemeinde Neidlingen 2	308,9

17.	Jochen	Kuch	Musikverein	331,8
18.	Dennis	Patzenbein	ECS - Der Hochbegabtenzug	338,2
19.	Stefan	Ambrosio		374,1
20.	Tilo	Starkert		378,5
21.	Silviu	Brad	Gemeinde Neidlingen 2	398,2
22.	Heiko	Haar	ECS - Team Durchblick	458,3
23.	Lukas	Wegner	ECS - Team Durchblick	480,4
24.	Daniel	Meijer	ECS - Der Hochbegabtenzug	500,9
25.	Jonas	Herrmann	ECS - Die dreisten Drei	624,2

Erläuterung zur Teilerwertung:

Die Teilerwertung gibt den Abstand des Schusses von der perfekten Mitte in Hundertstel Millimetern an. So bedeutet z.B. ein Teiler von 132,4 ein Abstand von 1,324 Millimetern von der Scheibenmitte.

Teiler	Ringzahl
0 - 255	10
255,1 - 505	9
505,1 - 755	8
755,1 - 1005	7
1005,1 - 1255	6

Gewertet wurde der Beste aus 15 Wertungsschuss mit dem Luftgewehr. Herzlichen Dank allen Schützen für die Teilnahme! Wir hoffen Sie hatten Spaß und würden uns freuen, wenn Sie nächstes Jahr wieder mitmachen!

Zehnfache Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft für Neidlinger Schützen

Obwohl bei weitem nicht mehr so viele Neidlinger Schützen bei den Meisterschaften starten, wie noch vor ein paar Jahren, kann sich die Anzahl der Qualifikanten für den SV Neidlingen absolut sehen lassen. In diesem Jahr konnte sich jeder Neidlinger Starter mindestens einmal für die Deutsche Meisterschaft in München qualifizieren.

Natürlich ist die erfolgreiche Qualifikation für die höchsten nationalen Meisterschaften für jeden Schützen ein Erfolg, doch für eine war es ein ganz besonderer Erfolg. Die Jungschützin Cecilia Linaschke schaffte es in der Disziplin Luftgewehr stehend in der Schülerklasse zum ersten Mal nach München. Herzlichen Glückwunsch dazu! Mit einem tollen Ergebnis von 191,7 Ringen und einem 15. Platz sicherte sie sich den Startplatz am 1. September unter den besten Schüler Deutschlands. Das fleißige Training der letzten Monate hat sich also mehr als ausgezahlt.

Beinahe hätte es auch noch in ihrer zweiten Disziplin, dem Luftgewehr Dreistellungskampf gereicht. Doch beim dem anspruchsvollen Wettkampfprogramm von 60 Schüssen war der ein oder andere Ausreißer zu viel dabei, sodass es nicht ganz reichte. Das ist jedoch halb so wild, denn es müssen ja auch noch Ziele für die kommenden Jahre bleiben.

Die besten württembergischen Meisterschaften seiner Karriere lieferte Jugendleiter Matthias Braun ab. Wie in den Vorjahren war er in drei Disziplinen am Start. Zunächst schien es wie so oft sehr knapp zu seinen Ungunsten auszugehen. Nach tollem Beginn in der Disziplin Kleinkaliber 100 Meter wollten die Schüsse in der letzten 10-Schuss-Serie nicht mehr richtig in die Zehn fliegen. Mit 289 Ringen war er zwar bester seiner Mannschaft (startend für den SV Hattenhofen), doch es war absehbar, dass es mal wieder recht knapp nicht für die Qualifikation reichen würde.

Unverhofft besser lief es mit dem Luftgewehr in Ruit. Mit einer super Tagesform erzielte er sein Bestergebnis auf Zehntelwertung von 410,6 Ringen. Damit sicherte er sich einen tollen 6. Platz unter 137 Startern in der Herren Klasse 1. Dies bedeutete gleichzeitig die sichere Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften.

Noch am selben Tag stand für Matthias ein zweiter Start auf dem Programm. Mit dem Kleinkaliber war er noch in der Disziplin Stehend 30 Schuss am Start. Nach einem verhältnismäßig schlechten Beginn steigerte er sich und erzielte noch 278 Ringe. Am Ende stand hier ein sehr guter 4. Platz für ihn zu Buche. Beinahe hätte es auch eine Medaille für Matthias gegeben. Der Drittplatzierte erreichte ebenfalls 278 Ringe, hatte jedoch die etwas bessere letzte 10-Schuss-Serie. Diese ist maßgeblich, wenn zwei oder mehrere Schützen die gleiche Ringzahl erzielt haben. Anders als in der Disziplin Luftgewehr musste Matthias hier um die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft bis zu Letzt zittern. Mit seinem Ergebnis erfüllte er auf den Ring genau die Quali-Norm. Allerdings kann sich diese immer noch leicht ändern – je nachdem wie in den anderen Verbänden geschossen wird. Doch auch hier sollte es am Ende zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften reichen.

Wie in jedem Jahr war Max Braun auch in dieser Meisterschaftssaison in der Disziplin Kleinkaliber liegend für seinen Heimatverein Neidlingen am Start. Wie zuvor bildete er mit seinen Kumpels Colin Fix und Bernd Fränkle eine Mannschaft. Da die Kaderschützen jedoch parallel auf einem Lehrgang weilten, mussten sie vorschießen und ihre Ergebnisse flossen daher nicht in die Wertung mit ein. Schade, denn Max erzielte mit unglaublich guten 627,6 Ringen auf 60 Schuss einen neuen Württemberg-Rekord. Auch der Sieg in der Mannschaft für die drei wurde aufgrund des Vorschießens offiziell nicht gewertet, sondern dient den Schützen lediglich als Qualifikationsnorm für München.

Wie bereits im vergangenen Jahr war auch der frühere ukrainische Profi-Pistolenschütze Serhiy Kudrya wieder für den SV Neidlingen am Start. Mit der Luftpistole holte er sich souverän mit einem Ergebnis von 382 Ringen den Sieg. Herzlichen Glückwunsch dazu! Doch Serhiy war nicht nur mit der Luftpistole aktiv, nein er war Neidlingens Vielstarter. Daneben absolvierte er noch die Disziplinen Kleinkaliberpistole 25 Meter, Kleinkaliber Standartpistole 25 Meter und Kleinkaliber Pistole 50 Meter. In allen Disziplinen schaffte er es unter die Top 10. Das ist wirklich eine herausragende Leistung. In drei von vier Disziplinen war dies auch gleichbedeutend mit der Qualifikation für München.

Bei so vielen erfolgreichen Qualifikationen zur Deutschen Meisterschaft und Topplatzierungen kann man wahrlich von gelungenen württembergischen Meisterschaften sprechen. Der SV Neidlingen wünscht allen seinen Schützen viel Glück und gut Schuss bei ihren Wettkämpfen in München, die in der zweiten August-Hälfte und Anfang September stattfinden werden.

Hier alle Ergebnisse im Überblick:

Luftgewehr Herrenklasse 1:

6. Platz Matthias Braun 410,6 Ringe

Luftgewehr Schülerklasse weiblich:

15. Platz Cecilia Linaschke 191,7 Ringe

Luftgewehr Dreistellungskampf Schülerklasse weiblich:

13. Platz Cecilia Linaschke 553 Ringe

Luftpistole Herrenklasse 2:

1. Platz Serhiy Kudrya 382 Ringe

Freie Pistole Herrenklasse 2:

1. Platz Serhiy Kudrya 510 Ringe

Standardpistole Herren 1:

7. Platz Serhiy Kudrya 526 Ringe

25 Meter Pistole Herren 1:

8. Platz Serhiy Kudrya 559 Ringe

Kleinkaliber 100 Meter Herrenklasse 1:

12. Platz Matthias Braun 289 Ringe

(startend für SV Hattenhofen)

Kleinkaliber 50 Meter stehend Herrenklasse 1:

4. Platz Matthias Braun 278 Ringe

Matthias Braun

DRK Bereitschaft Weilheim Teck Erste Hilfe am Kind



Die Erste Hilfe bei Kindernotfällen wendet sich speziell an Eltern, Großeltern und an alle, die mit Kindern zu tun haben. Das DRK Weilheim veranstaltet am 21.9.24, von 8.00 Uhr bis 16:00 Uhr, für alle Interessierte einen Kurs. Veranstaltungsort ist die Malistr. 2 in Weilheim.

Inhalte des Lehrgangs

- Beobachtungen bei einem kranken Kind
- Umgang mit einem verletzten Kind
- Ablauf einer Hilfeleistung, Notruf
- Atemstörungen
- Maßnahmen bei Bewusstlosigkeit und Kreislaufstillstand
- Wundversorgung, Nasenbluten
- Verbrennungen/Verbrühungen
- Knochenbrüche
- Vergiftungen
- Vorsorgemaßnahmen

Die Lehrgangsdauer: 9 x 45 Minuten.

Kosten: 66,00 € Einzelperson, 120,00 € Paare

Bei Interesse unbedingt vorher anmelden unter: ausbildung@drk-weilheim.de



Soziales Netz Raum Weilheim

Ende der Sommerpause „Café Lebenslust“

Unser wöchentliches Betreuungsangebot für Menschen mit Demenz, startet wieder am 1. August. Wenn Sie an dem Angebot interessiert sind, nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Eine Teilnahme an der Gruppe ist nur für angemeldete Gäste möglich.

Ende Sommerpause „Schöner Nachmittag“

Unser monatliches Angebot „Schöner Nachmittag“ startet wieder am 13. August. Wir treffen uns immer am 2. Dienstag im Monat um 14:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus. Wenn Sie das erste Mal teilnehmen, bitten wir um Ihre Anmeldung.

Soziales Netz Raum Weilheim e.V

Rosemarie Bühler, Telefon: 74 33 077

Email: info@soziales-netz-weilheim.de



über
100 Jahre

Kleintierzuchtverein
Weilheim an der Teck
und Umgebung e.V.

Kleintierzuchtverein Weilheim und Umgebung e.V.

Jungtierschau bei den Weilheimer Kleintierzüchtern

Am kommenden Wochenende, den 27. und 28. Juli

veranstaltet der Kleintierzuchtverein Weilheim und Umgebung e.V. wieder eine Jungtierschau in seiner Zuchtanlage „In den Gründen“ in Weilheim.

Es werden Jungtiere der Sparten Hühner, Zwerghühner, Enten und Kaninchen in den verschiedensten Rassen und Farbschlägen ausgestellt.

Am Schau-Brutkasten kann beobachtet werden wie die Küken aus ihren Eiern schlüpfen.

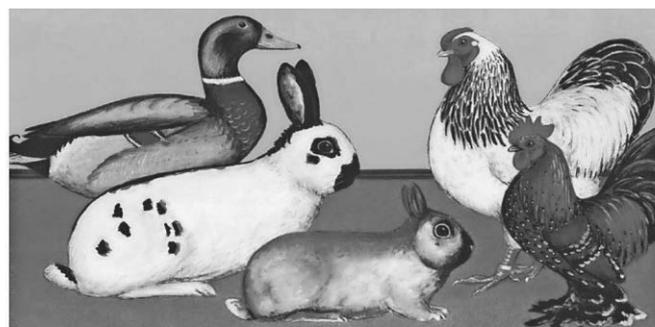
Für die Kleinen gibt es eine Mal-Ecke, sowie ein kleines Spielangebot.

Für Ihr leibliches Wohl ist mit Hähnchen vom Holzkohlegrill, Rote Wurst, Currywurst, wilden Kartoffeln, Pommes und diversen Getränken bestens gesorgt.

An beiden Tagen gibt es außerdem Kaffee und Kuchen, sowie einen Barbetrieb.

Die Schau ist am Samstag ab 14 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr geöffnet.

Auf Ihren Besuch freut sich das gesamte Team des Kleintierzuchtverein.



Jungtierschau

in der Zuchtanlage
(Vereinsheim) Weilheim,
In den Gründen



Kleintierzuchtverein
Weilheim an der Teck
und Umgebung e.V.

Samstag, 27.07.2024

ab 14 Uhr

Sonntag, 28.07.2024

ab 11 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt:

**Hähnchen vom Holzkohlegrill, Currywurst, Rote Wurst,
wilde Kartoffeln und Pommes / Kaffee und Kuchen**

Mit Barbetrieb

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Eintritt frei!

Vereinsheim geschlossen

Am heutigen Mittwoch, den 24. Juli sowie am Freitag, den 26. Juli bleibt unser Vereinsheim aufgrund den Vorbereitungen für unsere Jungtierschau geschlossen.

In der kommenden Woche ist unser Vereinsheim wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet:

- **Mittwoch ab 17 Uhr**
- **Freitag ab 17 Uhr**
- **Sonntag ab 10 Uhr**

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Wir sagen Danke

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen bedanken die zum Gelingen des Weilheimer Städtlesfest beigetragen haben.

Ein besonderer Dank geht an Familie Graf die uns wieder ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben, an unseren Nachbarn Jörg Weissinger für die Bereitstellung seines Hängers, sowie an alle freiwilligen Helfer und Vereinsmitglieder die tatkräftig mit angepackt haben.

Nicht zuletzt bedanken wir uns bei allen Gästen und Besuchern die erheblich zum Erfolg des Festes beigetragen haben. Ihr Kleintierzuchtverein Weilheim und Umgebung e.V.

Was sonst noch interessiert

medius KLINIKEN investieren 70 Millionen Euro in den Standort Nürtingen

- Neue Zentrale Notaufnahme bietet optimale Versorgung von Notfallpatienten im Landkreis
- **Sozialministerium bezuschusst Investitionen mit insgesamt 41,2 Millionen Euro**



Feierlicher Moment: Das Band zur Einweihung der neuen Notaufnahme in Nürtingen wird durchgeschnitten. Von links nach rechts: Sebastian Krupp, Geschäftsführer medius KLINIKEN, Sozialminister Manne Lucha, Landrat Heinz Eininger und Dr. Jörg Sagasser, Geschäftsführer Medizin medius KLINIKEN. Foto: Fotografie Ebinger

An der medius KLINIK NÜRTINGEN stehen die umfangreichen Erweiterungsmaßnahmen kurz vor dem Abschluss. Am Dienstag, 16. Juli 2024, wurde mit Sozialminister Manne Lucha und zahlreichen Gästen die Einweihung gefeiert. Dabei stand vor allem das Gebäude der neuen Zentralen Notaufnahme im Fokus.

Vor 14 Jahren war der Neubau der medius KLINIK NÜRTINGEN auf dem Säer eröffnet worden – das, mit einer Investitionssumme von 108 Millionen Euro, zum damaligen Zeitpunkt größte Bauprojekt im Landkreis Esslingen. Mit den nun kurz vor Abschluss stehenden Erweiterungsmaßnahmen wurden weitere rund 70 Millionen Euro in die Zukunftsfähigkeit des Standorts investiert.

„Wir wollen beste medizinische Qualität für die Menschen im Landkreis bieten, dabei muss auch die Wirtschaftlichkeit unseres Tuns berücksichtigt werden“, sagte Landrat Heinz Eininger als Aufsichtsratsvorsitzender der medius KLINIKEN in seiner Festansprache. „Dazu bedarf es zukunftsfähiger Strukturen. Für diese haben wir bereits vor Jahren dank der Weitsicht und Entscheidungskraft unseres Aufsichtsgremiums die richtigen strategischen und strukturellen Weichen gestellt und damit die Basis für die erfolgreiche Weiterentwicklung unserer Kliniken in den vergangenen Jahren gelegt.“

Mit Blick auf die medius KLINIK NÜRTINGEN und die nun abgeschlossenen Baumaßnahmen sagte Eininger: „Die umfangreichen Erweiterungsmaßnahmen unserer Nürtinger Klinik sind ein wichtiges Standortbekenntnis und werden die medizinische Ausrichtung des Hauses als operativer Schwerpunkt weiter stärken.“ Dabei bedankte sich der Landrat und Aufsichtsratsvorsitzende ausdrücklich bei Sozialminister Manne Lucha, MdL, für die enge, vertrauensvolle Begleitung und Förderung in Höhe von 41,2 Millionen Euro durch sein Ministerium.

In diesem Kontext verwies Eininger außerdem auf die umfangreichen Investitionsmaßnahmen der medius KLINIKEN an allen drei Klinikstandorten. So investieren die medius KLINIKEN allein in diesem Jahrzehnt rund 300 Millionen Euro in umfangreiche Neubau- und Sanierungsmaßnahmen.

Sozial- und Gesundheitsminister Manne Lucha lobte die Maßnahmen und betonte, dass die Erweiterung der Klinik angesichts der wachsenden Patientenzahlen folgerichtig und notwendig war.

„Mit den Standorten in Nürtingen, Kirchheim und Ostfildern-Ruit und insgesamt über 1.000 Betten sind die medius KLINIKEN für die Versorgung der rund 540.000 Einwohnerinnen und Einwohner im Landkreis sehr wichtig. Ich begrüße die begonnenen umfangreichen Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen. Das Land hat die medius KLINIKEN in der zurückliegenden Zeit bei anstehenden strukturellen Entscheidungen stets unterstützt und wird dies auch weiterhin tun“, versicherte Lucha.

Erhöhung der Betten- und der OP-Kapazität

Bereits in einem ersten Teilbauabschnitt wurde die zwingend notwendige Ausweitung der Bettenkapazitäten vorgenommen, der OP-Trakt um zwei neue Säle ergänzt und die Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte erweitert. Seit Anfang 2023 stehen im neuen Bettentrakt 72 weitere Betten für Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Die zwei neuen OP-Säle – einer davon ein moderner Hybrid-OP – stärken den operativen Schwerpunkt des Nürtinger Standorts. Die in diesem Zuge etablierte Klinik für Gefäßchirurgie ist bereits heute zum unverzichtbaren Bestandteil der medizinischen Versorgung in der Region geworden.

Im Rahmen eines weiteren Teilbauabschnitts wurde die neue Zentrale Notaufnahme mit integriertem Hubschrauberlandeplatz errichtet, das Patienten-Service-Center erweitert sowie ein zweites redundantes Rechenzentrum eingerichtet, welches zu einer weiteren Verbesserung der IT-Sicherheit führt.

Die Notfallspange ist das „Herzstück“

Die umfangreichste Einzelmaßnahme, die neue Zentrale Notaufnahme, ist mit 3.856 Quadratmetern Bruttogeschossfläche

fast schon ein eigenes kleines Krankenhaus. Sie ist künftig für Notfallpatienten die erste Anlaufstelle in der Nürtinger Klinik. Räumlich umfasst dieser neue Gebäudeteil drei wesentliche weitere Bereiche: Die „Notfallspange“ – sozusagen das Herzstück der Zentralen Notaufnahme –, eine angegliederte Beobachtungsstation mit neun Betten sowie eine Notfallpraxis für Patienten, die ambulant versorgt werden können.

Baulich ist alles auf eine kurze Verweildauer in der ZNA und schnelle Weiterbehandlung der Patientinnen und Patienten ausgelegt. Kurze Wege, fundierte Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten und modernste technische Infrastruktur optimieren den Behandlungsprozess. So wurde das „Ideal der kurzen Wege“ baulich konsequent umgesetzt. Die „Notfallspange“, bestehend aus zwei Schockräumen mit dazwischenliegendem CT, schließt direkt an die Rettungsdienstzufahrt an. Auch der neue Hubschrauberlandeplatz, der zu jeder Tages- und Nachtzeit ganzjährig angefliegen werden kann, ist über einen Aufzug direkt angebunden. Schwerstkranke und schwerstverletzte Patienten können so optimal versorgt werden. Auf der neuen Beobachtungsstation können Patienten nach der Erstversorgung überwacht werden. Im Pandemiefall kann diese völlig autark betrieben werden.

Angegliederte Notfallpraxis entlastet die ZNA

Auch für die Patientinnen und Patienten, für die eine ärztliche ambulante Notfallversorgung außerhalb der Notaufnahme erforderlich ist, bietet das neue Gebäude mit der angegliederten Notfallpraxis, die teils von den medius KLINIKEN und teils von der niedergelassenen Ärzteschaft betrieben wird, optimale bauliche Voraussetzungen. So verfügt die neue Notfallpraxis über separate Behandlungsräumlichkeiten, teilt aber Wartebereich und Tresen mit der ZNA.

Über die medius KLINIKEN

Die medius KLINIKEN sind ein Klinikverbund mit rund 3.600 Mitarbeitenden an den drei Standorten in Kirchheim/Teck, Nürtingen und Ostfildern-Ruit, sowie einem gemeinsamen Ziel: Dem Vertrauen der Patientinnen und Patienten jeden Tag aufs Neue gerecht zu werden. Mit hoher medizinischer Fachkompetenz, einer modernen Infrastruktur und großem persönlichen Einsatz in den Häusern werden jährlich mehr als 50.000 Patienten stationär und 170.000 Patienten ambulant behandelt. Gemeinsam verfügen die medius KLINIKEN über 1.076 Betten. Mit 31 medizinischen Fachkliniken und 22 Zentren bieten der Klinikverbund ein umfassendes Leistungsspektrum und allerhöchste Qualitätsmaßstäbe. Ermöglicht wird dieser Anspruch durch die Unterstützung des Landkreises Esslingen als kommunaler Träger.

Berufsorientierung im Handwerk Ein Tag als Kfz-Mechatronikerin

Vier Tage, vier Berufe: Die 15-jährige Carla hat eine Woche lang Handwerksluft geschnuppert, verschiedene Gewerke kennengelernt und sich dabei auch mal die Hände schmutzig gemacht. Ihre Meinung zum Handwerk hat sich dadurch verändert.

Der Arbeitsauftrag ist klar: Der kaputte Motor soll ausgebaut werden. Für die Gymnasiastin Carla ist es das erste Mal, dass sie einem Auto so genau unter die Motorhaube schaut. In der Kfz-Werkstatt der Auto Deininger GmbH & Co. KG in Nürtingen gehört das zum Alltag: Motorschaden, Ölwechsel, Kontrolle der Bremsbelege – die rund 10 Mitarbeiter in der Werkstatt haben alle Hände voll zu tun. Kfz-Mechatroniker Luca freut sich deshalb über die Unterstützung der Schülerin.

Zusammen machen sie sich an die stundenlange Arbeit: Schrauben müssen gelöst, Kabel abgenommen werden. Nach wenigen Minuten sind Carlas Hände schwarz vom Motorenöl.

„Es ist toll, selbst was mit den Händen machen zu können! Das macht wirklich Spaß.“ Zwischenzeitlich hängen sowohl Luca als auch Carla Kopfüber im Motorraum. Mit der Ratsche löst sie auch die schwergängigste Schraube. „Ich dachte, man kann den Motor einfach rausnehmen, aber das ist ganz schön schwere Arbeit“, resümiert Carla. Kfz-Mechaniker Luca lobt ihren Einsatz: „Sie weiß, wie man einen Akkuschauber bedient und kann mit der Ratsche umgehen – perfekt! So kann sie richtig mit anpacken.“

Erster Kontakt zum Handwerk

Carla ist in der 9. Klasse und eine von 14 anderen Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Neckartenzlingen, die in einer Woche vier Handwerksberufe kennenlernen können. Möglich ist das durch das Projekt ProBerufGym, das vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert wird. Nach der Kfz-Werkstatt ist Carla einen Tag lang beim Bäcker, danach nochmal zurück in der Werkstatt, um den Karosseriebau kennenzulernen und schließlich ein Tag in einem Friseursalon. „Es ist toll, dass wir uns in verschiedenen Berufen ausprobieren können“, findet die Schülerin.

Zum Handwerk hat sie noch keinen direkten Kontakt gehabt. Aber ihr Vater baue in seiner Freizeit Modellflugzeuge, dadurch habe sie schon manches über Technik und Bauen mitbekommen, erzählt die 15-Jährige. Nachdem ihre Schwester die Praktikumswoche im Handwerk gemacht und erzählt hat, wie toll die Erfahrung gewesen sei, wollte sie das auch unbedingt machen. „Unsere Schule macht zum Glück schon einiges in Richtung Berufsorientierung, aber es könnte gerne noch mehr sein“, sagt Carla.

Mehr Berufsorientierung an Schulen

Viele in Carlas Klasse wüssten noch nicht, was sie nach der Schule machen möchten. Sie selbst habe in Richtung Medizin gedacht. Doch nach den Erfahrungen in dieser Woche habe sich ihre Meinung zum Handwerk geändert: „Es werden nicht die Berufe, die ich diese Woche kennengelernt habe, aber ich kann mir einen Job im Handwerk jetzt schon besser vorstellen.“

„Vor der Projektwoche haben die 15 Schülerinnen und Schüler nur an ein Studium gedacht, wie viele Gymnasiasten“, berichtet Elena Betzler, vom Team Ausbildungsbetreuung und Berufsorientierung der Handwerkskammer Region Stuttgart. Sie hat die Schülerinnen und Schüler an die Betriebe vermittelt und sie während der Praktikumswoche betreut. „Nachdem sie praktische Erfahrungen sammeln konnten, können sich nun fünf eine Zukunft im Kfz-Bereich, der Zahntechnik oder im Elektro-Bereich vorstellen.“

Karriere im Handwerk

Der weitverbreitete Irrglaube, man könne nur mit einem Studium Karriere machen, sei längst nicht mehr zeitgemäß, so Betzler. „Ist man erst einmal im Handwerk angekommen, stehen viele Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten offen. Für Schülerinnen und Schüler an Gymnasien ist eine Berufsausbildung daher eine gute Alternative oder Ergänzung zum Hochschulstudium.“ Wer vor dem Studium schon mal ein Werkzeug in der Hand hatte, dem falle es leichter, den theoretischen Lernstoff zu verstehen – und in Zeiten des Fachkräftemangels und überfüllter Hörsäle sind gut ausgebildete Handwerker gefragt wie nie.

Mehr zum Projekt ProBerufGym:

<https://www.hwk-stuttgart.de/proberufgym>



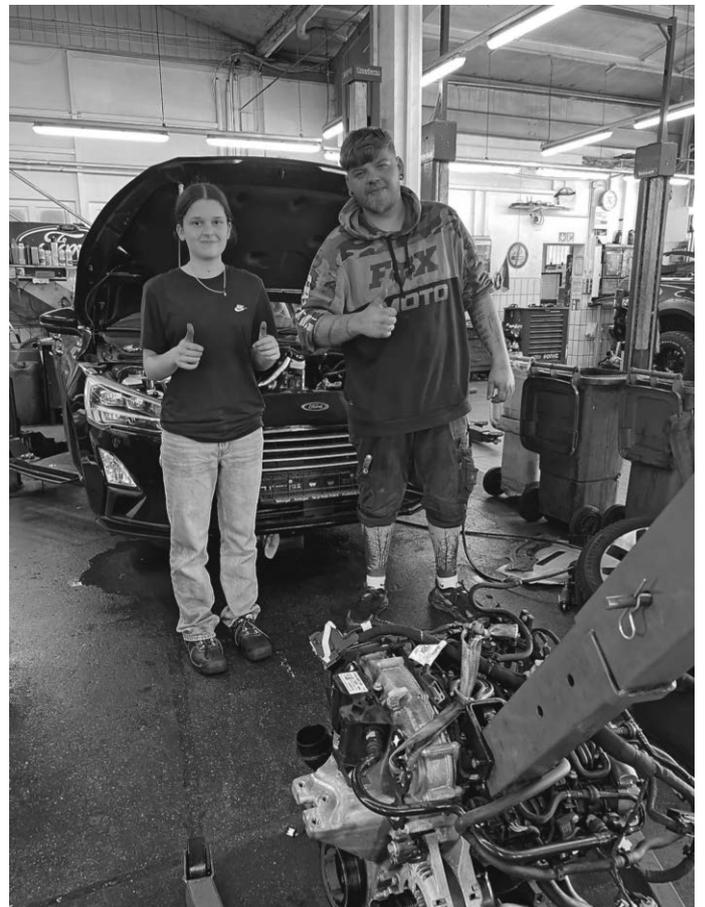
Hoch konzentriert löst Schülerin Carla unter der Aufsicht von Kfz-Mechatroniker Luca alle Schrauben, um den kaputten Motor auszubauen. (Foto: Handwerkskammer Region Stuttgart)



Damit die 15-jährige Carla auch an die untenliegenden Schrauben drankommt, wird das Auto mit der Hebebühne angehoben. (Foto: Handwerkskammer Region Stuttgart)



Unter der Anleitung von Kfz-Mechatroniker Luca baut die Schülerin Carla den kaputten Motor eines Autos aus. (Foto: Handwerkskammer Region Stuttgart)



Geschafft – nach mehreren Stunden Arbeit haben Carla und Kfz-Mechatroniker Luca den kaputten Motor ausgebaut. (Foto: Handwerkskammer Region Stuttgart)

IMMOBILIENMARKT



Top-Konditionen
für Dach, Dämmung,
Heizung oder Solar

Sparkassen- Klimakredit

Die grüne Zukunft Ihrer Immobilie

- Top-Konditionen ohne Grundschuld
- Einfache Beantragung und sofortige Auszahlung
- Beantragung auch nach Sanierungsbeginn möglich

0711 398-5000
www.ksk-es.de/klimakredit



Liebe Eigentümer!

Ich suche für eine Familie mit 2 noch kleinen Kindern ein Haus zum Kauf, gerne auch ein Generationenhaus oder mit ELW. Mit freundlichen Grüßen Wolfgang Fiedler

GARANT
IMMOBILIEN

07161 98 888-34

www.garant-immo.de

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Neidlingen, Kelterstraße 1, 73272 Neidlingen
Tel.: (07023) 90023-0, Fax (07023) 90023-25
mitteilungsblatt@neidlingen.de | www.neidlingen.de

Sprechzeiten:

montags - freitags	9.00 - 12.00 Uhr
und dienstags	16.00 - 18.00 Uhr
zusätzlich donnerstags	ab 7.00 Uhr Frühsprechstunde
und nach Vereinbarung.	

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Jürgen Ebler oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

550 Exemplare | Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 40,00 €, digital 26,67 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/neidlingen

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Wabenrätsel

Der gesuchte Begriff bezeichnet eine Besichtigungstour per Boot.

© Tanja Pohl/DEIKE

742R34R3

Lösung: Häfenrundfahrt

*Kauf am Ort -
fahr nicht fort!*

